

***Msgr. Kilian Nuß, Vorstandsvorsitzender unserer Stiftung  
wurde unerwartet am Fest Maria Himmelfahrt, dem 15. August 2015  
von Gott in das ewige Licht seiner Herrlichkeit gerufen.***

***Die Beisetzung findet am Samstag, 22. August um 12.00 Uhr  
in Bad Friedrichshall-Duttenberg statt.***

Mit großer Trauer müssen wir uns von Msgr. Kilian Nuß verabschieden. Die Stiftung, wir, seine Vorstandskollegen und alle, die ihm begegnet sind und die ganze Diözese haben ihm sehr viel zu verdanken.

Seit der Errichtung der Stiftung im Jahr 2004 hat er über zehn Jahre lang als Vorstandsvorsitzender die Stiftung geleitet und ihr ein pastorales Profil gegeben. Der Geist des Konzils und das geistliche Vermächtnis von Bischof Georg Moser haben ihn inspiriert und ihm den Elan für seinen leidenschaftlichen Einsatz für die Ziele der Stiftung verliehen. Das Motto der Stiftung „...damit der Glaube an Gott neu zündet“ hat Kilian Nuß sowohl in seinem priesterlichen Dienst wie in der Arbeit für die Bischof-Moser-Stiftung überzeugend gelebt.

Als Konviktsdirektor in Internaten sowie in der Ausbildung der Priesteramtskandidaten und Frauen und Männer, die einen kirchlichen Beruf anstrebten, hat der charismatische Priester Kilian Nuß viele Menschen angesprochen und für die Nachfolge Jesu begeistern können. Seine humorvolle Art und sein musikalisches Talent haben zu seiner großen Beliebtheit bei jungen und alten Menschen beigetragen und ansteckend gewirkt.

Mit seinen Charismen hat er die erfolgreiche Entwicklung der Bischof-Moser-Stiftung von Anfang an gefördert und gestaltet. Zukunftsweisende pastorale Projekte hat er mit inspiriert und begleitet und dadurch so manche Spenderinnen und Spender zu einer großzügigen Unterstützung der Stiftung angeregt.

Wir Kollegen im Stiftungsvorstand hatten in Kilian Nuß einen Vorsitzenden, der uns auch als Wegweiser inspiriert und begeistert hat und zur rechten Zeit feiern konnte. Heute verstehen wir diese Zeit mit ihm als ein Geschenk, dass wir mit ihm, dem humorvollen, menschlich authentischen Priester und Freund über 10 Jahre für die Stiftung arbeiten durften.

Gemeinsam konnten wir in diesen Jahren viele Frauen und Männer im pastoralen Dienst für eine Mitarbeit in einem Seelsorgeprojekt und für eine Unterstützung der Bischof-Moser-Stiftung motivieren. Seine reiche seelsorgerliche Erfahrung, die theologische Kompetenz, seine spirituelle Ausstrahlung, seine Vision für eine dienende Kirche und seine Menschenkenntnis wirkten ansteckend. Ein Gedanke von Bischof Moser war sein Leitsatz für die Stiftung: „Damit Glaube weitergeht und auch in Zukunft eine Chance hat – um der Menschen willen.“

Wir werden Kilian Nuß als Freund und Vorstandskollegen in der Bischof-Moser-Stiftung sehr vermissen. Wir werden in seinem Sinne die Stiftung weiterführen und ihm ein treues Gedenken bewahren.

In der Trauer über seinen Tod wissen wir uns getröstet durch unseren Glauben an die Auferstehung mit Christus. „Das Wort ‚Tod‘ mag ich nicht“ hat Bischof Georg Moser einmal gesagt. „Ich spreche lieber vom Weg aus der Zeit in die Ewigkeit.“ So sehen auch wir unseren schmerzvollen Abschied von Kilian Nuß; er ist uns auf dem Weg in die Ewigkeit, in die Herrlichkeit Gottes, vorangegangen. In dieser Hoffnung und in großer Dankbarkeit für alles, was er Segensreiches bewirkt hat, danken wir Kilian Nuß. Er war und bleibt ein sympathisches Gesicht der Bischof-Moser-Stiftung!



Rolf Seeger  
Vorstand



Gerhard Rauscher  
Vorstand

Statt Blumen bitten wir auf Wunsch des Verstorbenen um Spenden für die Bischof-Moser-Stiftung und den Förderverein Maher.

Konto: Kilian Nuß, IBAN DE68 6415 0020 0000 1456 80